
BIBLIOGRAPHIE

Philipp Rieger

I. Selbständige Publikationen und Beiträge zu Sammelwerken

- Der Lebensstandard von Wiener Arbeitnehmerfamilien im Lichte langfristiger Familienbudgetuntersuchungen; Beilage Nr. 8, Dezember 1959 von „Arbeit und Wirtschaft“.
- Lebensstandard und Konjunktur. Die Verbrauchsgewohnheiten von Wiener Arbeitnehmerfamilien in den Jahren 1952 und 1957. Beilage Nr. 9, Juni 1960 von „Arbeit und Wirtschaft“.
- Die Teuerung. Eine Untersuchung der schleichenden Inflation. Verlag der Wiener Volksbuchhandlung, Wien 1962.
- Lebensverhältnisse junger Familien in Wien, Wien 1964 (gemeinsam mit M. Hacker).
- Wirtschaftswachstum und Entwicklungshilfe. In: Geldwertstabilität und Wirtschaftswachstum. Festschrift für Andreas Korp (Hrsg. Wolfgang Schmitz), Springer-Verlag, Wien – Heidelberg – New York 1971.
- Die Keynes'sche Revolution. In: Wirtschaft und Politik. Festschrift für Fritz Klenner. Europa Verlag, Wien 1976.
- Die Internationalisierung der Finanzmärkte. Euromärkte und ihre Probleme. In: Wirtschaftspolitik zwischen Weltanschauung und Sachzwang. Festschrift für Maria Szecsi. Sondernummer 1979 von „Wirtschaft und Gesellschaft“.

II. Zeitschriftenartikel

in „Arbeit und Wirtschaft“

Der Anteil am Sozialprodukt. Nr. 1/1956
Mao und die Bauern. Nr. 3/1956
Das Wirtschaftskonzept der Labour Party. Nr. 11/1957
Kurswechsel in England. Nr. 2/1958
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 1956. Nr. 3/1958
Rezession und Wirtschaftswachstum in den USA. Nr. 6/1958
Plan für den Fortschritt. Nr. 9/1958
Die Wirtschaftshilfe in liberaler Sicht. Nr. 11/1958
Die Inflationsdebatte in den Vereinigten Staaten. Nr. 9/1959
Zehn Jahre Wirtschaftsplanung in Indien. Nr. 8/1960
Elend in Wien. Nr. 10/1960
Wird Kennedy die Krise meistern? Nr. 1/1961
Kennedys Wirtschaftskonzept. Nr. 3/1961
Die Weltwirtschaft im Jahre 1960. Nr. 10/1961
Statistische Schwarzkünstler. Nr. 1/1962
Sind die Österreicher mangelhaft ernährt? Nr. 7/8/1963
Der geheimnisvolle Steuerrekord. Nr. 9/1963
Zum neuen Experiment. Nr. 12/1963
Zur politischen Ökonomie der Arbeiterklasse. Nr. 4/1964
Lohn und Gewinn. Nr. 5/1964
Zur „Kritik einer Kritik“. Nr. 7/8/1964
Unsere Differenzen. Nr. 10/1964
Licht und Irrlicht des österreichischen Wirtschaftswunders. Nr. 3/1966
Internationale Währungsfragen und die Konjunktur. Nr. 4/1968
D-Mark-Aufwertung, Konjunktur und Zahlungsbilanz. Nr. 1/1970
Währungspolitische Atempause. Nr. 2/1972
Die schwelende Währungskrise. Nr. 4/1972
Weltwirtschaftliche Perspektiven. 2/1977
Zahlungsbilanz im Dilemma. Nr. 4/1977
„Sachliche Wissenschaft“. Nr. 9/1977

in „Die Zukunft“

Neue Gedanken zur Sozialisierung in England. Heft 1/1958
Der Programmentwurf und die österreichische Wirtschaft. Heft 2/1958
(gemeinsam mit Eduard März und Ernst Veselsky)
Ein Programm für den Fortschritt. Heft 9/1965
Aufgaben einer fortschrittlichen Wirtschaftspolitik. Heft 10/1965
„Rote Markierungen“ – Gedanken zur Ideologiediskussion. Heft 6/1972
Die permanente Währungskrise. Heft 7/1973
Zahlungsbilanz und internationale Kapitalbewegungen. Heft 15/16/1975
Weltweite Zahlungsbilanzprobleme. Heft 10/1977

in „Neues Forum“

0,62 Prozent Nächstenliebe. Zur politischen Ökonomie der dritten Welt
(Mai 1968)

Die Bibliographien stellten Britta Crema und Karin Bradengeyer zusammen.